

Geführte Wanderungen auf Teneriffa

Aventura Wandern S.L.U. mit Angela & Jörg Tel: 0034-922 364 504, 0034.639 264 135

Web: www.aventura-wandern.de Mail: info@aventura-wandern.de

Zwischen Arona und Adeje

Die technisch nicht schwierige, aber lange Wanderung besticht durch ihre beeindruckenden Ausblicke auf die Südküste, auf La Gomera, aber auch in tiefe Barrancos. Es ist eine Wanderung mit vielen Facetten. Im ersten Teil verläuft die Tour durch freies Gelände und Sonnenhungrige kommen auf ihre Kosten. Wenn die Sonne am höchsten steht, geht aus auf weichen Kiefernadeln durch Schatten spendenden Kiefernwald.

Beginn der Wanderung ist der zentrale Dorfplatz in Arona. Wir gehen vom Dorfplatz die Strasse „Calle Duque de la Torre“ bergauf in Richtung des Straßenschildes Ayuntamiento (Rathaus). Nach 5 Minuten liegt links von uns die Kirche. An der Kirche biegen wir in die Strasse nach links ab und erreichen nach 200m die Hauptstrasse TF51 in Richtung Vilaflor. Die Strasse gehen wir auf einem gemütlichen Fußweg in Richtung Vilaflor leicht bergan. Links von uns liegt der Tafelberg „El Conde“ (Deutsch „Der Graf“ Wanderung 37). Wir überqueren eine Brücke, die über einen Barranco (Schlucht) führt. 200m nach dem Ortsausgangsschild von Arona geht links (Restaurantschild „La Granja de Arena“) unsere Wanderung los.

Wer sich die 20 Minuten Fußweg ersparen möchte, kann auch mit dem Mietwagen bis zu diesem Punkt fahren. Von der Strasse gehen zwei Wege ab. Wir lassen den linken Weg unbeachtet und richten uns auf dem breiten Schotterweg in Richtung „Ifonche Camino del Topo“. Wir durchqueren den Barranco del Ancon und sehen 50m weiter schon den nächsten Wegweiser. Unser Weg geht scharf rechts weiter in Richtung „Ifonche Camino del Topo“. An einem großen Wasserreservoir gehen wir rechts vorbei. Unser Pfad ist nun leicht ansteigend. Links von uns verläuft eine Wasserleitung, rechts unten sehen wir in den Barranco. Unser Pfad ist hier manchmal etwas schwer zu finden, jedoch gehen wir immer parallel zu den Wasserleitungen und haben über uns immer ein verfallenes Gebäude im Blick, auf das wir zusteuern. Wir wandern links an dem verfallenen Gebäude vorbei und richten uns nach den weißen verwaschenen Punkten auf größeren Steinen. Unser Weg wird etwas breiter und 200m nach dem Haus kreuzen wir einen Wasserkanal und gehen für kurze Zeit zwischen den Wasserkanälen. Wenig später kreuzen wir auch den zweiten Wasserkanal und unser Weg verläuft rechts am Hang hoch, leicht ansteigend. Wir treffen wieder auf unsere Wasserkanäle. Wenn wir diese übersteigen haben wir einen grandiosen Blick in den „Barranco del Rey“. Zurückschauend sehen wir den mit 1001m schönen Berg „El Conde“ und neben uns baut sich der mit 1112m hohe „Roque Imoque“ auf. Wir gehen weiter an den Kanälen bergan und halten uns kurze Zeit später halb rechts auf eine schöne Finca zu (1½ Stunden Gesamtzeit). Wir gehen rechts auf einer breiten Piste an der Finca vorbei. Vor uns tun sich schöne Blicke in das Teidegebiet auf. 300m nach der Finca kommen wir auf der linken Wegseite zu einem verfallenen Haus mit der Nr. 35. Wir gehen vor dem Haus links und klettern über einen Wasserkanal. Unser Weg führt parallel zu einer Wasserleitung in den Barranco del Rey und kurze Zeit später steigen wir aus dem Barranco wieder Hochwegs (auf Steinmännchen achten!). Wir kommen an einem verfallenen Haus vorbei und 200m dahinter erreichen wir den Sattel der Berge „Roque Imoque“ und „Roque de los Brezos“. Auf dem Sattel befindet sich ein beeindruckend, schön erhaltener Dreschplatz (2 Stunden). Wir gehen nun in westliche Richtung am Hang des „Roque de los Brezos“ entlang. Am Anfang ist der Einstieg zu unserem Pfad schlecht zu sehen, danach ist er aber am rechten Wegesrand aller



Geführte Wanderungen auf Teneriffa

Aventura Wandern S.L.U. mit Angela & Jörg Tel: 0034-922 364 504, 0034.639 264 135

Web: www.aventura-wandern.de Mail: info@aventura-wandern.de

5m mit großen Steinen markiert. Kurze Zeit später sehen wir vor uns ein einzeln stehendes Haus. Auf dieses steuern wir zu und gehen links am Haus vorbei und kommen auf eine Asphaltstrasse, die am Haus endet. Wir gehen links auf die Asphaltstrasse leicht bergan und sehen auf der rechten Seite Terrassenfelder die mit hellgrauem Bimsgestein abgedeckt sind. Bims hat die Eigenschaft Wasser gut zu speichern und gibt die Feuchtigkeit langsam an Pflanzen und Boden ab. Von der kleinen Strasse haben wir einen schönen Blick auf unseren Zielort Adeje und im Hintergrund sehen wir La Gomera. Eine nach rechts gehende Asphaltstrasse lassen wir unbeachtet. 45 Minuten ab dem Dreschplatz kommen wir nach Ifonche an eine Straßenkreuzung mit der auf der linken Straßenseite liegenden Bar „El Dornajo“ (Donnerstag Ruhtag). Wir gehen an der Kreuzung links in Richtung „Barranco del Infierno“ und nach weiteren 100m rechts auf einen Schotterweg. Nach weiteren 100m verlassen wir nach links den breiteren Weg (Kennzeichnung durch Pfeil und grüner Punkt). Unser Weg verläuft jetzt durch lichten Kiefernwald. 10 Minuten hinter Ifonche sehen wir vor uns am Hang ein einzelnes Gehöft stehen. Unser Weg führt durch einen kleinen Barranco. Am Barrancofuß lassen wir einen nach links abzweigenden Weg unbeachtet. Der zweite nach links abzweigende Weg geht 200m zu einem Aussichtspunkt. Markiert ist der Weg durch die Aufschrift „La Vista“ (Die Aussicht) auf einem Stein. Hier haben wir atemberaubende Blicke in den tiefen „Barranco del Infierno“. Zurück auf unserem Wanderweg verläuft dieser jetzt leicht ansteigend. Am linken Wegrand bekleidet uns eine schön aufgeschichtete Steinmauer. Am Ende der Steinmauer gehen wir halb links. Gleich darauf wandern wir über einen kleinen Bergrücken durch lichten Kiefernwald.

10 Minuten hinter der letzten Steinmauer kommen wir an eine Weggablung, wo wir den Weg nach rechts nehmen und den linken Weg unbeachtet lassen. Unser Pfad führt in das trockene Flussbett eines Barrancos. Hier haben Wanderer weit über hundert Steinmännchen, oft sehr künstlerisch aufgebaut. Vor allem wenn die Sonne in den Barranco hinein scheint, geben die Steinmännchen für uns schöne Fotomotive. Wir nehmen uns natürlich die Zeit und stellen unser Steinmännchen auch dazu. Ein grüner und ein weißer Pfeil zeigen uns, dass wir den Barranco nach links heraufsteigen sollen. Wir wandern eine Stunde durch Schattenspendenden Kiefernwald und erreichen dann den waldfreien, felsigen Bergrücken „Lomo de las Lajas“. Wir achten hier besonders auf den mit Steinmännchen markierten Weg. Nach 4½ Stunden Gesamtgehzeit erreichen wir den Aussichtspunkt „Boca del Paso“. Es erschließen sich phantastische Ausblicke auf die Südküste und die Insel La Gomera. 10m vor dem Aussichtspunkt geht rechts ein Weg talwärts, den wir nicht beachten. Wir gehen am Aussichtspunkt links einen am Anfang gepflasterten Weg talwärts. Kurz vor Adeje wird der Weg noch einmal etwas unübersichtlich. Unser Weg führt zwischen zwei Telegrafmasten hindurch. Gleich danach erreichen wir nach 5¾ Stunden die ersten Häuser von Adeje.

Anforderung: 4 Stunden (leicht) Aufwärts 140m Abwärts 135m Länge 13,0 km

Anfahrt mit Mietwagen:

Von Nord: Die Anfahrt ist zu weit.

Von Süd: Es ist sinnvoll die Anfahrt mit dem Linienbus zu machen

Anfahrt Linienbus:



Geführte Wanderungen auf Teneriffa

Aventura Wandern S.L.U. mit Angela & Jörg Tel: 0034-922 364 504, 0034.639 264 135

Web: www.aventura-wandern.de Mail: info@aventura-wandern.de

Von Nord: Die Anfahrt ist zu weit.

Von Süd Los Christianos: Mit Titsa Bus 480 Mo-Fr 09.00, 09.30, 10.00 Uhr ab Los Christianos, Rückfahrt ab Adeje mit 473 alle 30 Minuten

